

Fossil- und Skelett-Abbildungen prähistorischer Vögel in der Philatelie

Dr. Hans Ulrich ERNST,
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Bergbau und Geowissenschaften e.V.

Während Lebenddarstellungen von prähistorischen Vögeln in der Überzahl sind, fristen Fossil- und Skelett-Abbildung prähistorischer Vögel in der Philatelie eher ein Schattendasein. Lediglich Archaeopteryx wird häufiger als Fossil dargestellt. In dem folgenden Artikel werden die bisherigen Marken, Stempel und Ganzsachen vorgestellt und zum Schluss in einer Tabelle zusammengefasst.

Unterklasse: Archaeornithes
Ordnung: Archaeopterygiformes

***Archaeopteryx lithographica* MEYER, 1862**

Dieser frühe Vogel wurde bereits 2010 ausführlich beschrieben (s. Ernst, H. U. 2010. Seitdem kamen zwei neue Fossil-Darstellung heraus).

Das Berliner Exemplar wurde auf der Marke eines Blockes aus Zentralafrika im Jahre 2017 abgebildet.



Zentralafrika (2017) Nr Block ?

Das Eichstätter Exemplar findet sich auf der Marke eines Blockes aus Togo aus dem Jahre 2013 wieder.



Togo (2013) Nr Block 846 Feld 1

Unterklasse: Neornithes
Ordnung: Confuciornithiformes

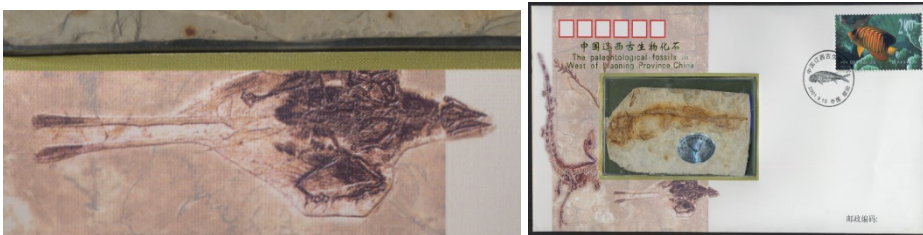
***Confuciusornis sanctus* (HOU,ZHOU et al. 1995)**

Klasse: Aves
Ordnung: Confuciusornithiformes

Familie Confuciusornithidae
 Gattung *Confuciusornis*

Name: Confuciusornis von Confucius und gr. Vogel, sanctus = lat. heilig.

Aus dem Jahre 2001 stammt ein „Fossilienbrief“ oder „Inlaid Cover“ aus China in einer Auflage von 5000 Stück. Hier ist als Zudruck *Sinosauropteryx* (Nanjing Institut of Geology and Paleontology, China, Invent.-Nr.: NIGP 127586) am linken Rand und *Confuciusornis sanctus* als männliches Tier am Unterrand links zu sehen. Oberhalb von ***Confuciusornis sanctus*** ist ein 8,5 x 5,0 cm großer Plastikeinsatz, hinter dem ein echtes Fossil eines Fisches (*Lycoptera davidi* SAUVAGE, 1880) eingelassen ist.



2003 wurde auf einer Karte neben *Sinosauropteryx prima* als Fossil und seiner farbigen Rekonstruktion auf der rechten unteren Seite der Karte rechts oben *Confuciusornis sanctus* als Fossil (männliches Tier) und in der mehrfarbigen Rekonstruktion als Männchen mit langen (CHIAPPE et al.1999) und als Weibchen mit kurzen Schwanzfedern dargestellt, die zusätzlich spiegelbildlich auf der linken Kartenseite zu sehen ist. Die Rekonstruktion stammt aus dem Buch von Lianhai Hou (2003).



China VR, GS Nr.: 2003(0611)-0051 Werteindruck 60 Fen; Chrysanthemen weiß und rot.
 Li. unten zwei Jade-Schweine – Artefakte.

Die folgende Karte aus dem Jahre 2003 ist zweigeteilt. Auf der linken Seite ist das Museum der Tsau Jang - Fossilienstadt - zu sehen mit der Anschrift und der Telefonnummer unten. Rechts sind vier der wichtigsten Fossilien abgebildet:

1. *Sinosauropteryx prima* Ji & Ji , (National Geological Museum of China; Invent.-Nr.: GMV 2123),
2. *Archaeofructus liaoningensis* (SUN, DILCHER, ZHENG & ZHOU 1998) (HOLOTYPE: SZ0916), die bislang erste Pflanze mit einer Blüte,
3. der Fisch *Protopsephurus liui* (LU 1994). Fundort Linyuan, Liaoning Province, später Jura, frühe Kreidezeit und
4. *Confuciusornis sanctus*



China VR, GS Nr. 2003(0611)-0025; Werteindruck 60 Fen; Chrysanthemen weiß u. rot.

Auf einer weiteren Karte aus dem Jahre 2006 findet sich die gleiche Rekonstruktion in lila Farbe und daneben das Fossil eines weiblichen Vogels.



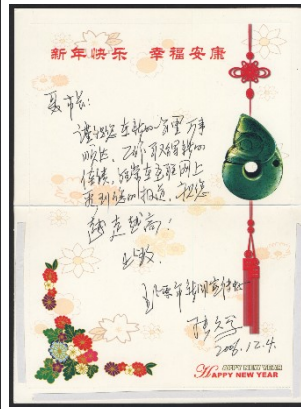
China VR Nr. 2006-0611(BK)-0027

Wie jedes Jahr erschienen auch 2007 zur kommenden Neujahrslotterie 2008 unzählige Bildpostkarten, von denen einige Darstellungen prähistorischer Tiere aufwiesen, so auch eine Serie von 12 Postkarten zusammen mit einem Informationsblatt in einem Schubert. Eine davon zeigt. Sowohl das Fossil eines Weibchens rechts unten, als auch die Lebendarstellung des weiblichen und männlichen Vogels.



China VR (2008) Nr. 2008-0611(BK) 0017

Die gleiche Abbildung wie auf der Neujahrslotteriekarte aus dem Jahre 2006 findet sich auch auf einer falt- Neujahrsgruß- & -lotteriekarte aus dem Jahre 2007, jetzt allerdings in rosa Farbe, das abgebildete Fossil ist dasselbe, nur seitenverkehrt oder das Negativ. Die Lebendarstellung ist die gleiche wie auf den bisherigen Karten.

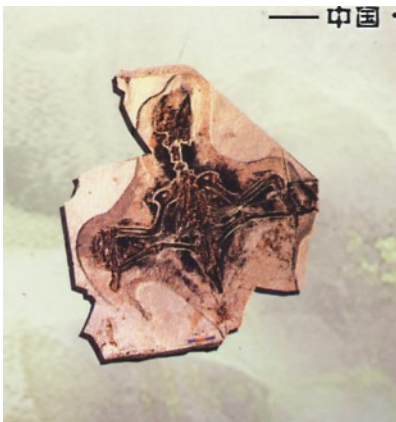


China VR, GS (Faltkarte) 2007-0611(BK)-0104

Confuciusornis suniae Hou, 1997

Klasse.: Aves
 Ordnung: Confuciusornithiformes
 Familie: Confuciusornithidae
 Gattung: *Confuciusornis*

Name: *Confuciusornis* von Confuzius und ornis (gr. Vogel); *suniae* nach dem Namen der verstorbenen Ehefrau von Mr. Liang Shikuan, der das Fossil zur wissenschaftlichen Bearbeitung übergab.



Karte 12-12; China VR (2008) Nr.: 2008-0611(BK)-0025 (Fossil u. Rekonstruktion)

Confuciusornis dui (Hou,ZHOU et al. 1997)

Klasse: Aves
 Ordnung: Confuciusornithiformes
 Familie: Confuciusornithidae
 Gattung: *Confuciusornis*

Name: *Confuciusornis* von Confuzius und ornis (gr. Vogel); Dui nach Mr. Du Wenya, Direktor des Wenya Museums in Jinzhou City, der das Fossil zur Untersuchung übergab.



China VR Nr: 2007-0611(BK)-0082 ;.

Ordnung: Omnivoroptyerygiformes

***Sapeornis chaoyangensis* ZHOU & ZHANG, 2012**

Klasse: Aves

Ordnung: Omnivoroptyerygiformes

Familie: Omnivoroptyerygidae

Gattung: *Sapeornis*

Länge: 30- 33 cm.

Stratigraphisches Vorkommen: Frühe Kreide (Aptian) 125-120 Mill. Jahre

Geographisches Vorkommen: Jiufotang Formation and Yixian Formation rocks, westl. Liaoning, China.

Die Gattung *Sapeornis* enthält nur eine einzige Art: ***Sapeornis chaoyangensis***.

Eine Neujahrslotterie-Karte aus dem Jahre 2017 bildet links das Fossil und rechts die Lebendarstellung dieses Vogels ab.



China VR (2017) Nr 17-211300-13-0006-000

**Enanorthionites
Cathayornithiformes**

***Cathayornis yandica* ZHOU, JIN & ZHANG, 1992**

Klasse: Aves

Ordnung: Cathayornithiformes

Familie: Cathayornithidae

Gattung: *Cathayornis*

Name: Cathay = alter Name Chinas; yandica = alter Name Chaoyang's.

Eine weitere Neujahrslotterie-Karte aus dem Jahre 2008 bildet links oben das Fossil und rechts unten die Lebendarstellung dieses Vogels ab.



China VR (2008) Nr 2008-0611(BK)-0025

Ordnung: Struthioniformes

***Diamantornis wardi* Pickford & Dauphin 1993**

Klasse: Aves
 Ordnung: Struthioniformes
 Familie: Struthionidae
 Gattung: *Diamantornis*

Zeitraum: Älteres bis mittleres Miozän
 Fundort: Namibia



Namibia (1995) Nr 790 Namibia (1995) Nr Block 22

Beschreibung:

Die Aufstellung dieses Taxa erfolgte nur anhand von Eierschalen. Es wurden bisher keine Skeletteile gefunden.

Ordnung: Sinornithiformes

***Sinornis santensis* SERENO & RAO, 1992**

Klasse: Aves
 Ordnung: Sinornithiformis
 Familie: Sinornithidae
 Gattung: *Sinornis*

Name: sinornis = chinesischer Vogel & dem chinesischen "Santa" = drei Türme, in Chaoyang gelegen.

Eine Neujahrslotterie-Karte aus dem Jahre 2008 bildet links oben das Fossil und rechts unten die Lebendarstellung dieses Vogels ab.



China VR (2008) Nr 2008-0611(BK)-0026

Ordnung: Casuariiformes

Genyornis newtoni [Stirling](#) & [Zietz](#), 1896

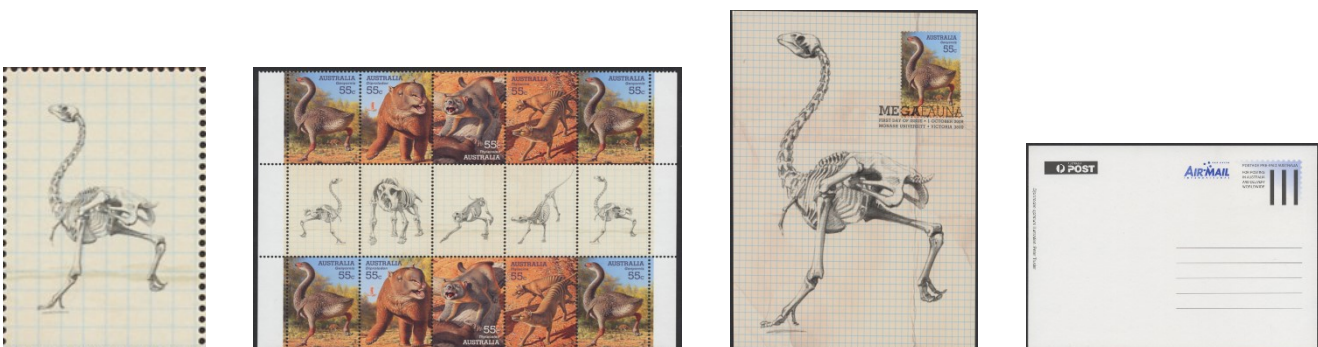
lasse: Aves
 Ordnung: Casuariiformes
 Familie: Dromornithidae
 Gattung: *Genyornis*

Größe: 2,10 m

Zeitraum: Pleistozän; 126 – 11.000 Jahre

Fundort: Australien

2008 gab die australische Post eine Serie „Megafauna Australiens“ heraus, die aus sechs Marken, sechs MK, die zugleich eine GS waren, vier selbstklebende Werte, einem Block und einem Heftchen bestand. Auf dem Zierfeld eines gutter pair ist das Skelett von *Genyornis newtoni* abgebildet, während die beiden angrenzenden Marken die Lebendarstellung des Vogels aufweisen. Die entsprechende Ganzsache und Maximumkarte zeigt ebenfalls das Skelett auf der Bildseite.



Australien (2008) Nr 3102_3105 gutter pair und MK Nr 3 Vor- & Rückseite

Ordnung: Dinornithiformes

Dinornis giganteus

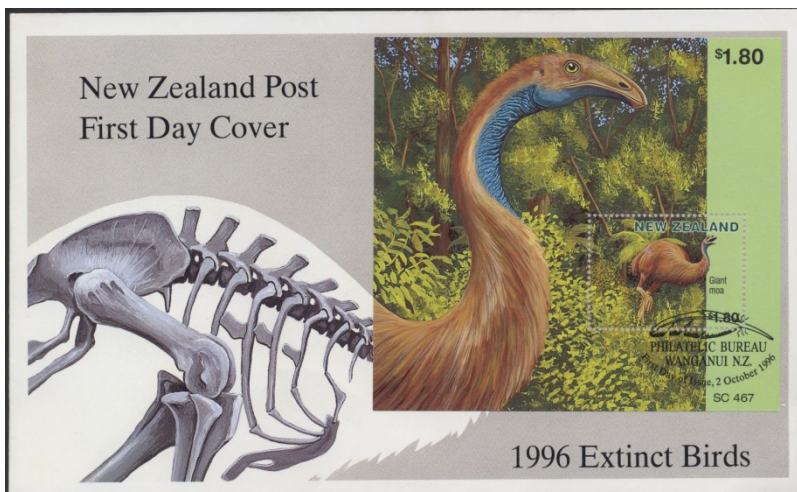
Synonym: Moa

Klasse: Aves
 Ordnung: Diornithiformes

Familie: Diornithitidae
Gattung: *Diornis*

Zeitraum: Miozän bis Holozän; 70 - 0 Mill Jahre
Fundort: Neuseeland

Neuseeland gab 1996 eine Serie „Ausgestorbene Vögel“ Heraus, bestehend aus sechs Einzelwerten und einem Block. Der Block bildet den Hals und den Kopf des Moa's als Lebendarstellung ab. Der zugehörige FDC zeigt linksseitig die angrenzenden Skelettteile.



Neuseeland (1996) Nr. Block 58, FDC mit ETSt Wanganui vom 02.10.1996

In Christchurch erschien 1994 ein Werbestempel des Canterbury Museums, der in der Werbefahne links ein Skelett und rechts eine Lebendarstellung des Vogels abbildet.



Neuseeland Christchurch (1994) WST Canterbury Museum Moas

Ordnung: Ichthyornithiformes

***Ichthyornis dispar* MARSH, 1872**

Klasse: Aves
Ordnung: Ichthyornithiformes
Familie: **Ichthyornithidae**
Gattung: *Ichthyornis*

Spannweite: ca. 0,43 cm.
Zeitraum: Obere Kreide; 99,6 – 70,6 Mill. Jahre
Fundort: Nordamerika

Anlässlich der Limburger Philatelisten Tage in Klimmen, NL, vom 29.05. – 02.06.2003 wurde ein Sonderstempel herausgegeben, der den Schädel eines *Ichthyornis dispar*'s abbildet.



Niederlande Klimmen (2003) SSt. 29.5. – 2.6.2003 anlässlich der Limburger Philatelisten Tage.

Überordnung: Neognathae

Ordnung: Anseriformes

***Vegavis iaai* Clarke et al., 2005**

Klasse: Aves
 Ordnung: Anseriformes
 Überfamilie: Anatoidea
 Gattung: Vegaves

Zeitraum: Späte Kreide; ca. 65 Mill Jahre
 Fundort: [Cape Lamb](#) Deposits der [Vega Island](#), Antarktis,

Eine privatisierte Ganzsache aus Tschechien aus dem Jahre 2011 bildet im Zudruck links unten sowohl das Fossil links, als auch die Lebendrekonstruktion rechts ab.



Tschechien (2011) GS 4 mit Fundort, Skelettfund und Rekonstruktion im Zudruck links.

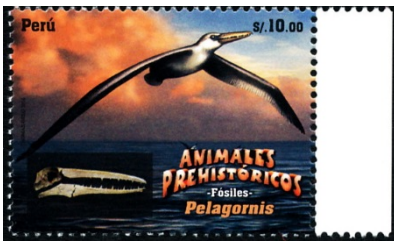
Ordnung: Pelicaniformes

***Pelagornis chilensis* MAYR & RUBILAR, 2010**

Klasse: Aves
 Ordnung: Pelicaniformis
 Familie: Pelagornithidae
 Gattung: *Pelagornis*

Spannweite: 5,25 m.
 Stratigraphische Verbreitung: späte Miozän, 7 Mill. Jahre
 Geographische Verbreitung: Atacama-Wüste, Nordchile

2017 erschien in Peru eine weitere Ausgabe „Prähistorische Tiere“ mit nur einem Einzelwert. Auf der Marke ist im oberen Teil das fliegende Tier und links unten der Schädel dargestellt.



Peru (2017) Nr ?

Ordnung: Sphenisciformes

***Inkayacu paracasensis* CLARKE ET AL. 2010**

Klasse: Aves
 Ordnung: Sphenisciformes
 Familie: Spheniscidae
 Gattung: *Inkayacu*

Länge: ca. 1,5 m.
 Zeitraum: Spätes Eozän; 37,2 – 33,9 Mill. Jahre
 Fundort: Peru

2013 wurde unter dem gleichen Thema ein Block mit der Darstellung von *Inkayacu paracasensis* herausgegeben. Auf der Marke des Blockes ist rechts eine Skelettrekonstruktion in dem Umriss des Vogels abgebildet, links davon Skeletteile des Schädels. Auf dem Ersttagsstempel vom 12.09.2013 ist der Umriss des nach links schwimmenden Vogels zu sehen, innerhalb der wiederum eine Skelett-rekonstruktion abgebildet ist.



Peru (2013) Nr Block 75 FDC & ETSt vom 12.09.2013



Vogel oder Flugsaurier, das ist hier die Frage?

***Palaeocursornis corneti* (KESLER & JURCSAK, 1984)**

Synonym: *Limnornis corneti*

Klasse: Aves
 Ordnung: Palaeocursornithiformes Pterosauria
 Familie: Palaeocursornithidae Azhadarchidae
 Gattung: *Paleocursornis* *Paleocursornis*

Zeitraum: Frühe Kreide; 143 Mill Jahre
 Fundort: Rumänien:

In Bocsă, Rumänien fand vom 09. – 16.05.1985 eine Briefmarkenausstellung statt, zu der ein Sonderstempel und ein Werbestempel verausgibt wurde. Beide zeigen die Skeltrekonstruktion des Tieres, der Sonderstempel nach rechts gerichtet, der Werbestempel nach links.



Rumänien Bocsă (1985) SSt 9.6.1985 & WSt

Während das Tier vor zwei Jahren noch zu den Vögeln gezählt wurde, ist nun nicht nur bei Wikipedia zu lesen, dass es sich um einen Flugsaurier handelt. Von dem Tier war bei der Erstbeschreibung nur ein Teilstück eines Extremitäten-Knochens bekannt. Dieses wurde zunächst als distales Stück eines Oberschenkels eines Vogels angesehen. Nun geht man davon aus, dass es sich um das proximale Ende eines Oberarm-Knochens eines Flugsauriers handelt.

Aufgrund der spärlichen Skelett-Fundstücke ist die Rekonstruktion auf den Stempeln sehr problematisch.

Tabelle der Skelettabbildungen in der Philatelie:

***Archaeopteryx lithographica* MEYER, 1862**

Londoner Exemplar	Korea Süd, GS (Pstkarte) 2004
Berliner Exemplar	DDR, ETSt Berlin vom 05.04.1973
	BRD, SSt Solnhofen vom 24.09.1979, PLZ 8831
	BRD, SSt Solnhofen vom 16.12.1988, PLZ 8838
	DDR, ETSt Berlin vom 17.04.1990
	BRD, SSt Solnhofen vom 25.03.1994, PLZ 91807
	Großbritannien, SM aus Heftchen (1999)
	Korea Süd, GS (Postkarte) 2004)
	China VR, GS (Postkarte) Nr 10-341400-13-0067-00
	Zentralafrika: Block (2017)
Eichstätter Exemplar	Niuafou, SM (1990)
	Togo, Block 846 Feld 1 (2013)
	BRD, SSt Eichstätt vom 11.08.2011
Solnhofener Exemplar	Tschad, Kleinbogenfeld 3 (2001) gezähnt
	Tschad, Kleinbogenfeld 3 (2001) ungezähnt
	BRD, SSt Solnhofen vom 18.11.2011
Münchener Exemplar	BRD, SSt München vom 27.10.1995
<i>Archaeopteryx</i> sp.	Rumänien, SM (1993)
	BRD, privatisierte Marke (2009)

***Confuciusornis sanctus* (Hou, Zhou et al. 1995) Fossil a**

	China VR, Inlay Cover (2001)
	China VR, GS (Postkarte) Nr. 2003(0611)-0051
	China VR, GS (Postkarte) Nr. 2003(0611)-0025

***Confuciusornis suniae* HOU, 1997**

	China VR, GS (Postkarte) 2008-0611(BK)-0025
--	---

***Confuciusornis sanctus* (Hou, Zhou et al. 1995) Fossil b**

	China VR, GS (Postkarte) Nr. 2006-0611(BK)-0027
--	---

China VR, GS (Postkarte) Nr. 2008-0611(BK) 0017

China VR, GS (Faltkarte) 2007-0611(BK)-0104

***Confuciusornis suniae* HOU, 1997**

China VR, GS (Postkarte) 2008-0611(BK)-0025

***Confuciusornis dui* (HOU,ZHOU et al. 1997)**

China VR, GS (Postkarte) Nr 2007-0611(BK)-0082

***Sapeornis chaoyangensis* ZHOU & ZHANG,2012**

China VR, GS (Postkarte) 17-211300-13-0006-000

***Cathayornis yandica* ZHOU, JIN & ZHANG, 1992**

China VR, GS (Postkarte) 2008-0611(BK)-0025

***Diamantornis wardi* Pickford & Dauphin 1993**

Namibia, (1995) SM Nr 790

Namibia, (1995) Block Nr 22

***Sinornis santensis* SERENO & RAO, 1992**

China VR, GS (Postkarte) 2008-0611(BK)-0026

***Genyornis newtoni* [Stirling](#) & [Zietz](#), 1896**

Australien, (2008) SM Nr. 3102 - 3105 Gutter pair

Australien, (2008) GS & MK Nr 3

Dinornis giganteus*; *Synonym Moa

Neuseeland, Block Nr. auf 58 FDC vom 02.10.1996

Neuseeland, WSt Christchurch, WST Canterbury Museum vom

23.03.1994

***Ichthyornis dispar* MARSH, 1872**

Niederlande, SSt Klimmen vom 29.5. – 2.6.2003

***Vegavis iaai* Clarke et al., 2005**

Tschechien, GS (2011) (Postkarte)

***Pelagornis chilensis* [MAYR](#) & [RUBILAR](#), 2010**

Peru, (2017) SM Nr ?

***Inkayacu paracasensis* CLARKE ET AL. 2010**

Peru, (2013) Block Nr 75

Peru, ETSt vom 12.09.2013

Palaeocursornis corneti* (KESLER & JURCSAK, 1984); *Synonym: Limnornis corneti

Rumänien, SSt vom 9.06.1985

Rumänien, WSt vom 9.6. – 16.06.1985

Literatur:

Caroll, Robert L. (1993): Palaeontologie und Evolution der Wirbeltiere;

Georg Thieme Verlag Stuttgart, New York; S. 1 -694, zahlreiche Abb..

Chiappe, Luis M.; Li Quiang & Marc A. Norell (1999): Anatomy anssystematics of the

Confuciusornithidae (Iheropoda: Aves) from the late Mesozoic of northeastern China.

American Museum of Natural History 1999, S. 1 - 89; 70 Abb..

Ernst, H. U. & L. Ernst-Lin (2007): Prähistorische Vögel und Flugsaurier auf Marken,

Ganzsachen und Stempeln aus China. Glückauf 104, S. 82 - 91, 28 Abb..

Ernst, H. U. & K. H. Schumacher (2007): Bildpostkarten aus China und Südkorea Teil II.

Glückauf 104, S. 92 – 103, 89 Abb., 1 Tab..

Ernst, H. U. & L. Ernst-Lin (2008): Bildpostkarten aus China Teil III. Glückauf

106, S. 74 - 84, 30 Abb..

Ernst, H. U. (2010): *Archaeopteryx* als Fossil in der Philatelie. Glückauf 113, S. 91 - 100;37 Abb..

Hou, Lianhai (Hrsg.) (2003): Fossile birds of China. Yunnan Science and Technology Press, Yunnan

S. 1 -234; zahlreiche Abb..

WELLNHOFER, PETER (2008): *Archaeopteryx*. Der Urvogel von Solnhofen; Verlag Dr. FRIEDRICH PFEIL,

München; 2008, 256 Seiten,453 Farb. und 57 Schwarzweißabbildungen., 24 Tabellen und 57

Schwarzweißabbildungen,24 Tabellen.

Wikipedia: *Paleocursornis* englisch, Stand 22.03.2018

Der Artikel erschien: "Glückauf" Nr. 136 / August 2018 (Seite: 54-65)